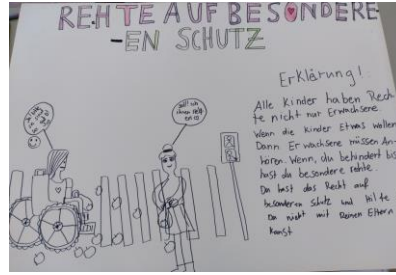


## Der (Ausflugs-) Monat Juli in der 5/6 d DK an der Kiderlin-Mittelschule

Nach dem Schulfest am letzten Junischultag, ging die erste Juliwoche ganz normal weiter.

In GSE fingen wir ein interessantes Thema an. Die **Kinderrechte**, die für uns alle gelten. Dazu lasen wir kurze Texte und gestalteten Plakate.



Noch besser aber war der erste Ausflug in der Woche darauf. Wir fuhren in den Wildtierpark Hundshaupten. Das liegt in der fränkischen Schweiz und wir mussten uns schon ganz früh treffen, damit wir mit dem Zug und Bus dorthin kommen konnten.

Schon der Weg dorthin war beeindruckend, wir sahen viel Land und viele Kirschen (das Lieblingsobst von Frau Stecher, unserer Sozialpädagogin :O).

Als wir dort waren, sahen wir erst einmal ein Pfauenpaar, das frei herum lief. Wir hatten auch eine Führung gebucht. Die Naturpädagogin, die uns viel erzählen konnte, kam mit einem kleinen Wagen, in dem Vieles verstaut war. Obenauf lag ein Wildschweinfell. Es war ganz fest und schön anzufassen.

Besonders beeindruckend waren aber die lebendigen Tiere. Diejenigen, die sich getraut haben, durften zu den Alpakas ins Gehege und sie füttern.

Eine Gruppe von uns durfte zu dem vietnamesischen Hängebauchschwein namens Paul. Ihm legten wir eine Weintraube hin, wir konnten ihn auch anfassen.

Die andere Gruppe durfte dann zu dem Esel rein und ihn streicheln und sogar umarmen. Wir hatten zwar noch so viele Fragen, aber die Führung war dann doch einmal zu Ende.



Nach einer Pause, gingen wir als Klasse gemeinsam noch durch den Park und hatten viel Glück. Wir haben den einzigen Wolf im Park entdeckt, er schlief er ganz nah am Zaun. Alle konnten ein Foto von ihm machen.

Und auch der Luchs war so nett und zeigte sich, obwohl er genügend Platz hatte, um sich zu verstecken.

Danach fuhren wir wieder nach Hause und waren sehr erschöpft, so viel gelaufen waren wir schon lange nicht mehr.



In der nächsten Woche waren die Projekttag.

